

2. Kreisklasse Gr. 1

NSC Watzenborn-Stbg. IV : TSV 2006 Lützellinden II
Freitag, 02.12.2022, 20:15 Uhr

Sieg für den NSC Watzenborn-Stbg. IV

Im Spiel der 2. Kreisklasse Gr. 1 traf die Mannschaft des NSC Watzenborn-Stbg. IV am vergangenen Freitag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV 2006 Lützellinden II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Patrick Moos. Bemerkenswert war, dass der NSC Watzenborn-Stbg. IV dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Schmidt / Bernhardt konnten Korolewski / Reichel anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Wenige Chancen hatten Neitzel / Schönberner beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Spiller / Debus. Wenig Gegenwehr leisteten dann Stumpf / Magnus beim 6:11, 2:11, 7:11 gegen Amouei / Valentin. Das musste man neidlos anerkennen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Pascal Lorenz kam mit der Spielweise von Udo Spiller am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Unglücklich war Reiner Katzmarzik im Anschluss in der Begegnung gegen Michael Tobias Schmidt, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Martin Keizl war in der Partie gegen Mohsen Amouei nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Sieg in vier Sätzen konnte George Tourou nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Patrick Moos seinem Gegner Andreas Bernhardt beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Lange mit Marc Valentin ringen musste Markus Neitzel in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des NSC Watzenborn-Stbg. IV und des TSV 2006 Lützellinden II in die Box. Einen Erfolg verpasste daraufhin Pascal Lorenz bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Michael Tobias Schmidt und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Udo Spiller zunächst nicht gut aus, so gewann Reiner Katzmarzik im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. 2 Sätze lang fand Martin Keizl gegen Benjamin Debus keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch in fünf Sätzen gewann. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. George Tourou hatte seinen Gegner Mohsen Amouei beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Patrick Moos am Nachbartisch gegen Marc Valentin. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den NSC Watzenborn-Stbg. IV am 24.01.2023 gegen den TSV 2006 Lützellinden II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 24.01.2023 gegen den NSC Watzenborn-Stbg. IV versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

NSC Watzenborn-Stbg. IV

Doppel: Korolewski / Reichel 0:1, Neitzel / Schönberner 0:1, Stumpf / Magnus 0:1

Einzel: P. Lorenz 1:1, R. Katzmarzik 1:1, M. Keizl 2:0, G. Tourou 2:0, P. Moos 2:0, M. Neitzel 1:0

TSV 2006 Lützellinden II

Doppel: Spiller / Debus 1:0, Schmidt / Bernhardt 1:0, Amouei / Valentin 1:0

Einzel: M. Schmidt 2:0, U. Spiller 0:2, B. Debus 0:2, M. Amouei 0:2, M. Valentin 0:2, A. Bernhardt 0:1